



Bildungszentrum Limmattal

Logistik und Technologie

Weiterbildung – Höhere Berufsbildung

Technische Kaufleute

Lehrgang

Neu:
Unterricht alle 14 Tage Freitag und Samstag
8.00 - 11.15 Uhr und 12.00 - 15.15 Uhr

Bildungszentrum Limmattal
Logistik und Technologie

Abteilung Weiterbildung
Schöneggstrasse 12
8953 Dietikon
Telefon +41 44 745 84 84
info@bzlt.ch
www.bzlt.ch

Ein Lehrgang mit Zukunft

Sie besitzen Know-how aus einem technischen oder handwerklichen Beruf und möchten mehr Verantwortung übernehmen. In diesem Lehrgang erweitern Sie Ihr Können mit kaufmännisch-betriebswirtschaftlichem Fachwissen und legen den Grundstein für Ihren beruflichen Aufstieg. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie den eidgenössischen Fachausweis technische Kaufleute.

Der Lehrgang ermöglicht einen Übertritt in die höhere Berufsbildung. Im nationalen Qualifikationsrahmen NQR des Bundes ist der Fachausweis für Technische Kaufleute auf der Stufe 6 eingestuft, was einem Bachelorabschluss entspricht.

Voraussetzungen

- Lehrabschluss EFZ oder gleichwertige Ausbildung
- Neugier, Bereitschaft sich neuen Herausforderungen zu stellen
- Hohe Leistungsbereitschaft

Weiterführende Ausbildungen

- Studium Höhere Fachschule mit Einstieg in ein höheres Semester (z. B. Techniker/in HF Unternehmensprozesse)
- Weiterführende Kaderausbildungen Management und Leadership

Aufbau des Lehrgangs

Der Lehrgang dauert vier Semester und umfasst diverse Fächer (siehe S. 3) mit insgesamt ca. 620 Lektionen.

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Grundlagen		Vertiefung	Vertiefung & Prüfungsvorbereitung
Erarbeiten der betriebswirtschaftlichen Grundlagen	Anwenden der Grundlagen in Übungen und Fallbeispielen	Anwendung des Wissens in Fallstudien	Repetition und Training schriftliche und mündliche Prüfung

Kurskosten

Lehrgangsgebühr	14'880.00 CHF
Bundesbeitrag 50%	7'440.00 CHF (Rückerstattung nach Prüfung unabhängig vom Prüfungserfolg)
Gesamtkosten	7'440.00 CHF

Die Zahlung erfolgt pro Semester. Ratenzahlungen sind möglich.

Die **Prüfungsgebühr** für die Fachausweisprüfung wird direkt durch den Verband Anavant in Rechnung gestellt. Die Gebühr beträgt 1'800.00 CHF (Stand März 2022).

Die **Lehrmittel** sind in den gesamten Kurskosten enthalten. Damit haben Sie Anspruch auf eine Rückerstattung von 50% durch den Bund.

Beiträge des Bundes

Der Bund beteiligt sich mit 50% der Kosten für die Vorbereitung auf Fachausweisprüfungen. Personen, welche die entsprechende eidgenössische Prüfung absolvieren, haben Anspruch auf diesen Betrag. Die Rückerstattung erfolgt nach absolvierter Prüfung durch den Bund direkt an die Kursteilnehmenden und **ist nicht vom Prüfungserfolg abhängig**.

Nach absolvierter Prüfung können die Absolventen die Angaben für die Rückerstattung direkt beim Bundesamt einreichen. Mit dem Gesuch müssen die Zahlungsbelege eingereicht werden. Der Bund berücksichtigt nur Zahlungen, die erfolgt sind.

→ Unbedingt alle Rechnungen des Lehrganges aufbewahren

Weitere Informationen zum Ablauf hat das Bundesamt eine Informationsseite eingerichtet: <https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/bildung/hbb/bundesbeitraege.html>

Lerninhalte

Die Fachausweisprüfung ist in elf Handlungsfelder unterteilt.

Überblick der Handlungsfelder



Inhalte der Handlungsfelder

Sie werden nach der Ausbildung über die entsprechenden Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen verfügen, die während der ganzen Studiendauer sehr praxis- und handlungsorientiert vermittelt und erlernt werden.

Recht und Volkswirtschaft

- Märkte, menschliches Verhalten, Konjunktur, Aussenhandel, Wirtschaftsstrukturen und Wirtschaftspolitik
- Schweizer Rechtsordnung, rechtliche Beziehungen zwischen Staat, Privaten und Unternehmen und deren Konsequenzen für den unternehmerischen Alltag

Unternehmensführung und Umwelt

- Strategien entwickeln, umsetzen und Veränderungsprozesse begleiten
- Projekte durchführen, Prozesse entwickeln, einführen, testen und dokumentieren
- Betriebswirtschaftliche Probleme analysieren und lösen
- Wissensmanagement, Wirtschafts- und Unternehmensethik im Unternehmen anwenden
- Aus technologischen Entwicklungen und ökologischen Anliegen strategische Empfehlungen ableiten

Mitarbeiterführung, Kommunikation / Selbstmanagement

- Mitarbeitende in unternehmerischen Alltags- / Ausnahmesituationen Situations- und menschengerecht führen
- Sitzungen und interne Schulungen professionell organisieren
- Kommunikation intern, extern sowie in schwierigen Situationen inhalts- und adressatengerecht gestalten
- Selbstmanagement: verfügbare Zeit und Ressourcen optimieren, eigenes Verhalten reflektieren
- Persönliches Netzwerk pflegen und eigene Marktfähigkeit überprüfen

Finanzielle Führung

- Finanzplanung und Budgetierung als Basis des Controllings
- Controlling als Führungsaufgabe
- Investitions- und Finanzierungsplanung

Supply Chain Management

- Beschaffungscodex, Beschaffungsstrategien, Beschaffungsmarkt, Lieferantenmanagement und Warenannahme
- Produktionsstrategien, Produktionsprozesse und Nachkalkulationen
- Distributionslogistik, Kommissionierung und Auftragsabwicklung
- Lagerlogistik, Lagerung, Inventar, Entsorgung und Nachhaltigkeit

Marketing & Verkauf

- Märkte analysieren und segmentieren, Marketingziele und – Mix festlegen, Markenpflege, Preisfestlegung, CRM, Sortimentsgestaltung, Verkaufsförderungsmaßnahmen
- Erheben von Kundenbedürfnissen, Kundenakquisition, Auftragsabwicklung, Kundenpflege und – bindungsmaßnahmen

Services (Kundendienst)

- Kundenabfragen
- Kundenrückmeldungen

Personalwesen

- Personal rekrutieren, einführen, beurteilen, honorieren, entwickeln und freisetzen
- Arbeits- und sozialrechtliche Aspekte des Arbeitsverhältnisses

Finanzbuchhaltung und Rechnungswesen

- Erfassung des laufenden Geschäftsverkehrs, Jahresabschluss nach OR und Geldflussrechnung
- Kosten- und Leistungsrechnung, Kalkulation, Deckungsbeiträge und Nutzschwelle

Infrastruktur

- Infrastruktur allgemein und IT- Infrastruktur erheben, beurteilen und optimieren

Unterstützungsprozesse

- Qualitäts- und Normenvorgaben
- Arbeitssicherheit und ökologische Normen und Anliegen

Prüfungsablauf

Die Prüfungsgebühr wird von [Anavant](#) erhoben und die Teilnehmenden melden sich für die Prüfungen selbständig bei [Anavant](#) an. Der Prüfungsort ist in Basel (mündlich in Baden).

Ergänzt wird der Lehrgang im Bildungszentrum Limmattal durch eine schriftliche Probeprüfung im Umfang der eidgenössischen Prüfung.

Wer die Prüfung nicht bestanden hat, kann diese maximal zwei Mal wiederholen. Die zweite Prüfung bezieht sich nur auf die Prüfungsteile, in denen bei der ersten Prüfung nicht mindestens die Note 5 erzielt wurde, die dritte Prüfung dagegen auf alle Fächer der zweiten Prüfung.

Wer die Prüfung nicht bestanden hat, kann die betreffenden Fächer **kostenlos** in einem laufenden Lehrgang am BZLT repetieren. Die Kosten für die erneute Teilnahme der Prüfungsvorbereitung muss die repetierende Person allerdings selbst übernehmen. Die Teilnahme ist freiwillig.

Geprüft werden die neun Module auf Seite 6 und deren Handlungsfelder:

Prüfungssystem Berufsprüfung – Technische Kaufleute mit eid. Fachausweis

Schriftliche Prüfung

Prüfungsteil 1: Supply Chain Management
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: HF5, HF10, HF11
Fokus: Wissen/Verständnis/Analyse
Dauer: 90 Minuten

Prüfungsteil 5: Unternehmensführung
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: HF2
Fokus: Wissen/Verständnis/Analyse
Dauer: 90 Minuten

Prüfungsteil 2: Marketing und Verkauf
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: HF6, HF7
Fokus: Wissen/Verständnis/Analyse
Dauer: 90 Minuten

Prüfungsteil 6: Recht und Volkswirtschaft
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: HF1
Fokus: Wissen/Verständnis/Analyse
Dauer: 90 Minuten

Prüfungsteil 3: Personalmanagement
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: HF3, HF8
Fokus: Wissen/Verständnis/Analyse
Dauer: 90 Minuten

Prüfungsteil 7: Integrierte Fallstudie
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: übergreifend
Fokus: Synthese
Dauer: 2.5 Stunden

Prüfungsteil 4: Finanzwirtschaft
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: HF4, HF9
Fokus: Wissen/Verständnis/Analyse
Dauer: 90 Minuten

Prüfungsteil 8: Problemlösungs- und Entscheidungsmethodik
Wissensfragen / Mini Cases
Handlungsfelder: übergreifend
Fokus: Analyse/Anwendung
Dauer: 60 Minuten

Mündliche Prüfung

Prüfungsteil 9: Präsentation & Kommunikation
Präsentation / Reflexion
Handlungsfelder: übergreifend Präsentationstechnik, Erfassen und Aufbereiten zentraler Inhalte
Fokus: Analyse/Anwendung
Dauer: 45 Minuten wovon: 30 Min. Vorbereitung 10 Min. Präsentation 5 Min. Reflexionsgespräch
Critical Incidents
Handlungsfelder: übergreifend (Kommunikation / Selbstmanagement)
Fokus: Entschlossene Handlung in herausfordernden Situationen
Dauer: 15 Minuten

Die Prüfung gilt bestanden, wenn die folgenden Bedingungen erreicht wurden:

- Die Gesamtnote darf nicht unter 4.0 liegen,
- keine Prüfungsnote liegt unter 3.0,
- nicht mehr als 2 Prüfungsnoten liegen unter 4.0 und
- die Note im Prüfungsteil 7 „integrierte Fallstudie“ beträgt mindestens 4.0.

Lernziele und Lernerfolg

Der Unterricht vermittelt eine vertiefte und fundierte kaufmännische und betriebswirtschaftliche Ausbildung. Sie beherrschen nach dem Abschluss dieser Weiterbildung die modernen betriebswirtschaftlichen Werkzeuge und sind in der Lage, Zusammenhänge zu erkennen und Managemententscheidungen zu fällen.

Unterrichtskonzept

Als teilnehmende Person dieses Lehrganges am Bildungszentrum Limmattal profitieren Sie von einem ausgezeichnet qualifizierten Dozententeam. Sie vermitteln Ihnen das Fachwissen vielfältig und praxisnah. Sie vertiefen Ihr im Unterricht erworbenes Fachwissen anhand von praxisnahen Fallbeispielen und der im Unterricht eingesetzten Skripte und Lehrmittel.

Im Unterricht finden regelmässig Leistungsnachweise zur Standortbestimmung statt. Am Ende eines Semesters erfolgt eine Prüfung über alle unterrichteten Fächer. Dies macht Sie mit möglichen Fragestellungen an externen Prüfungen vertraut und ermöglicht eine Rückmeldung zu Ihrem Lernfortschritt.

Zulassungsbedingungen zur Berufsprüfung

Zur Prüfung wird zugelassen, wer bei Prüfungsantritt die folgende Voraussetzung erfüllt:

- a) Ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder einen gleichwertigen Ausweis besitzt und mindestens drei Jahre Praxis in einem technisch-handwerklichen Bereich bis zum 31. August des Prüfungsjahres nachweisen kann.

oder

- b) Ein eidgenössisches Berufsattest (EBA) besitzt und mindestens 5 Jahre Praxis in einem technisch-handwerklichen Bereich bis zum 31. August des Prüfungsjahres nachweisen kann.

Siehe Webseite von Anavand für weitere Details betreffend Zulassung → [Link](#)

Fragen & Antworten zum Lehrgang

Habe ich ausreichende Berufspraxis vorzuweisen, damit ich an die Fachausweisprüfung zugelassen werde?

Zur eidg. Prüfung sind Sie zugelassen, wenn Sie ein Fähigkeitszeugnis oder einen gleichwertigen Ausweis besitzen. Zum Stichtag ist eine dreijährige Praxis in einem technischen Beruf nachzuweisen. Der Stichtag ist am 31. August des Prüfungsjahres. Bei einem eidg. Berufsattest (EBA) oder gleichwertigem Ausweis sind bis zum Stichtag mindestens fünf Jahre Berufspraxis in einem technischen Beruf nachzuweisen.

Wie gross ist der Lerndruck?

Sie müssen viel Zeit für das Lernen einplanen. Der TK-Lehrgang ist anspruchsvoll und genießt in der Arbeitswelt eine grosse Anerkennung.

Wie erhalte ich die Beteiligung des Bundes an meine Kurskosten?

Nach absolvierter Fachausweisprüfung kann der Bundesbeitrag eingefordert werden. Diese betragen 50% der Kurskosten. Die Rückzahlung durch den Bund hängt nicht vom Prüfungserfolg ab. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite

<https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/bildung/bwb/hbb/bundesbeitraege.html>

Spielt es eine Rolle, ob die Rechnung für die Kurskosten auf mich oder meine Firma lautet?

Wenn Sie von der Kostenbeteiligung des Bundes profitieren möchten, dann muss die Rechnung auf den Kursteilnehmenden ausgestellt sein.

Informationen zum Lehrgang am BZLT

Lehrgangsleitung & Beratung

Markus Grendelmeier
Fachbereichsleitung Weiterbildung
markus.grendelmeier@bzlt.ch

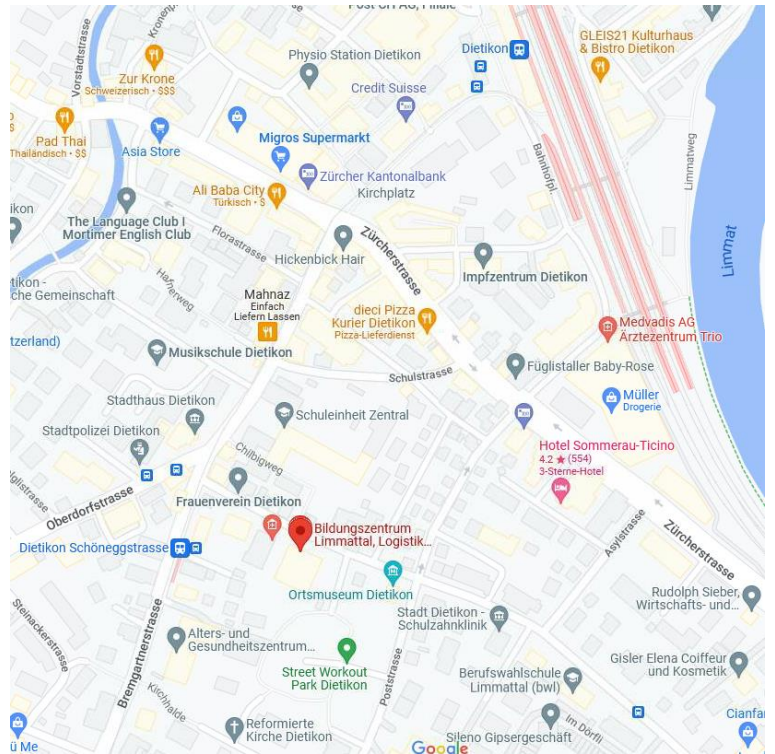
Adresse

Bildungszentrum Limmattal
Schöneggstrasse 12
8953 Dietikon

Telefon: 044 745 84 84

E-Mail: sekretariat@bzlt.ch

Web: www.bzlt.ch



Lehrmittel: Die Lehrmittel sind Teil der Kurskosten und werden mit der ersten Semesterrechnung verrechnet. Der Bund erstattet den Teilnehmenden 50% zurück.

Hybrid / Online-Unterricht: Wenn notwendig, kann der Unterricht sofort auf Hybridunterricht respektive Online gewechselt werden. Alle Teilnehmenden des Lehrgangs erhalten einen kostenlosen Zugang zu Microsoft Office 365. Die Programme (MS Teams, Word, Excel etc.) können kostenlos auf bis zu fünf Geräten installiert werden.

Studentenausweis: Sie erhalten eine Legi (Studentenausweis), der zu diversen Vergünstigungen berechtigt.

Anmeldung: Sie können sich online unter dem folgenden Link anmelden:
<https://bzlt.ch/weiterbildung>

Lehrgänge

Den aktuellen Lehrgang und die Informationen zu diesem, finden Sie auf unserer Homepage unter Weiterbildung / Technische Kaufleute